

Anmeldung zum Kurzlehrgang

bitte telefonisch, per Fax oder im Internet:

Tel.: 0800 5263228

Fax: 0800 5263329

www.landwirtschaftskammer.de



Lehrgangsgebühr

Teilnehmer aus NRW: 300 € ^{1), 2)}

Sonstige Teilnehmer: 350 € ^{1), 2)}

¹⁾ zzgl. Prüfungsgebühr des Landes NRW in Höhe von 58 €

²⁾ zzgl. etwaiger Übernachtungs- und Verpflegungskosten

Absender

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefon Fax

E-Mail

Ort, Datum Unterschrift

So erreichen Sie Haus Riswick

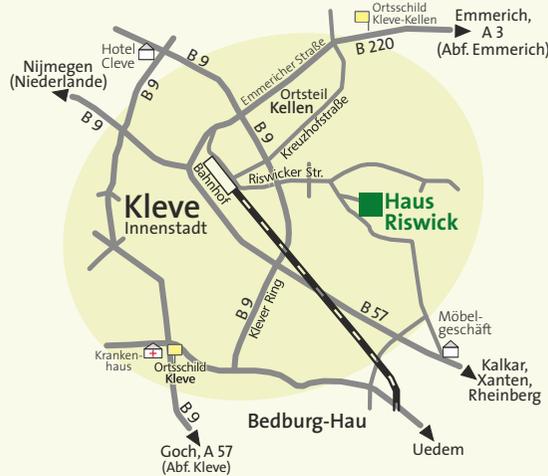
Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Riswick

Elsenpaß 5, 47533 Kleve

Tel.: 02821 996133, Fax: 02821 996126

E-Mail: Riswick@lwk.nrw.de

www.riswick.de



So erreichen Sie Haus Düsse

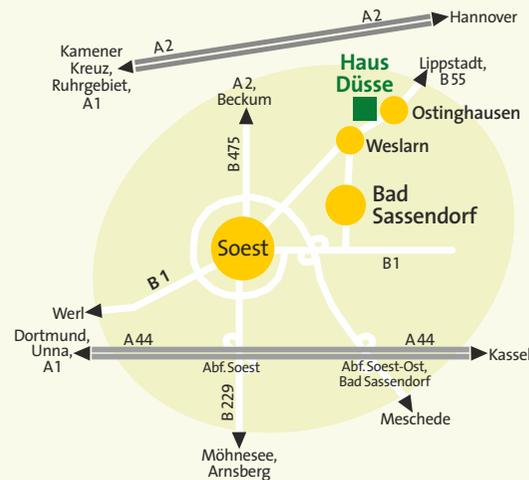
Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

Ostinghausen, 59505 Bad Sassendorf

Tel.: 02945 9890, Fax: 02945 989133

E-Mail: HausDuesse@lwk.nrw.de

www.duesse.de



Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

RUW
Eine feste Größe

Kurzlehrgang

Künstliche Besamung beim Rind

- Gesetzliche Grundlagen
- Management von Rinderherden
- Physiologie der Geschlechtsorgane einschliesslich Zyklusbeeinflussung
- Samengewinnung
- Praktische Durchführung der Besamung
- Gesundheitliche Aspekte der Fruchtbarkeit



www.landwirtschaftskammer.de



Kurzlehrgang

Künstliche Besamung beim Rind

Die künstliche Besamung ist aus der modernen Rinderhaltung nicht mehr wegzudenken. Im Eigenbestandsbesamerlehrgang der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen werden die wesentlichen Kenntnisse vermittelt, um abschließend die Besamungserlaubnis für den eigenen Bestand zu erhalten.

Es werden die gesetzlichen Grundlagen sowie der Aufbau und die Funktion der Geschlechtsorgane praxisnah vermittelt. In Zusammenarbeit mit der RUW wird der Umgang mit Tiefgefriersperma ebenso gelehrt wie das eigentliche Besamen einer Kuh.

1. Tag

- 9.00** Uhr
 - Tierzuchtrecht
 - Besamungsrecht
- 10.00** Uhr
 - Künstliche Besamung als tierzüchterische Maßnahme
 - Vertragsgestaltung
 - KB-Buchführung
- 11.00** Uhr Pause
- 11.15** Uhr
 - Übungen zu Aufzeichnungen in den Besamungsunterlagen
 - Stickstoff als Gefahrengut
- 12.15** Uhr Mittagspause
- 13.00** Uhr Fütterung und Fruchtbarkeit (1. Teil)
- 15.00** Uhr Pause
- 15.15** Uhr Fütterung und Fruchtbarkeit (2. Teil)
- 16.15** Uhr Ende des Veranstaltungstages

2. Tag

- 9.00** Uhr Bau und Funktion der weiblichen Geschlechtsorgane des Rindes (1. Teil)
- 11.00** Uhr Pause
- 11.15** Uhr Bau und Funktion der weiblichen Geschlechtsorgane des Rindes (2. Teil)
- 12.15** Uhr Mittagspause
- 13.00** Uhr Brunsterkennung und -beurteilung
- 14.00** Uhr
 - Befruchtungsvorgang
 - Trächtigkeit
- 15.00** Uhr Pause
- 15.15** Uhr Übungen an Organen
- 16.15** Uhr Ende des Veranstaltungstages

3. Tag

- 9.00** Uhr
 - Gewinnung von Sperma
 - Behandlung
 - Konfektionierung
- 10.00** Uhr
 - Konservierungsverfahren
 - Geräte und Instrumente
- 11.00** Uhr Pause
- 11.15** Uhr Technik der Samenübertragung beim Rind
- 12.15** Uhr Mittagspause
- 13.00** Uhr
 - Tierhygiene
 - Seuchenbekämpfung
 - Tierschutz
- 15.00** Uhr Pause
- 15.15** Uhr Steuerparameter der Fruchtbarkeitsleistung
- 16.15** Uhr Ende des Veranstaltungstages

4. Tag

- 9.00** Uhr Übung Samenübertragung am Tier (1. Teil)
- 11.00** Uhr Pause
- 11.15** Uhr Übung Samenübertragung am Tier (2. Teil)
- 12.15** Uhr Mittagspause
- 13.00** Uhr Künstliche Besamung als tierhygienische und zuchthygienische Maßnahme
- 14.00** Uhr Herdenfruchtbarkeitsmanagement aus tierärztlicher Sicht (1. Teil)
- 15.00** Uhr Pause
- 15.15** Uhr Herdenfruchtbarkeitsmanagement aus tierärztlicher Sicht (2. Teil)
- 16.15** Uhr Abschlussprüfung
- 18.15** Uhr Ende der Veranstaltung